

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876**

12.5.1876 (No. 130)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 130.

Freitag den 12. Mai

1876.

## Bekanntmachung.

Annahme von Beträgen auf telegraphische Postanweisungen seitens der Telegraphenämter.

Die Kaiserlichen Telegraphenämter an solchen Orten, an denen eine Postanstalt sich befindet, sind sämmtlich ermächtigt worden, vom 1. Juni ab in Vertretung der Orts-Postanstalt Beträge auf Postanweisungen, welche auf telegraphischem Wege überwiesen werden sollen, von den Absendern entgegen zu nehmen.

Berlin W., den 6. Mai 1876.

Der General-Postmeister.

## Bekanntmachung.

Nr. 8698. Seifensieder Hermann Graf hier hat um Erlaubniß zur Errichtung einer Seifensiederlei in dem Hause Werderstraße Nr. 30 dahier nachgesucht.

Gemäß §§. 16, 17 der Gewerbeordnung wird dies mit dem Auflegen zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Pläne hier zur Einsicht auflegen und daß etwaige Einwendungen bei Vermeidung des Ausschlusses binnen 14 Tagen vorzubringen sind.

Karlsruhe, den 9. Mai 1876.

Groß. Bezirksamt.

G. a. u. f.

## Badischer Frauenverein.

### Abtheilung IV.

### Sophien-Frauen-Verein.

Von einer unbekanntem Wohlthäterin erhielten wir heute für die Suppenanstalt den Betrag von 200 M. Für diese reiche Gabe sagen wir der edlen Wohlthäterin auf diesem Wege unsern innigen Dank.

Karlsruhe, den 10. Mai 1876.

Das Comité des Sophien-Frauen-Vereins.

## Aufruf zur Bildung eines Thierschutzvereins.

Von dem Bestreben geleitet, den Thieren, welche dem Menschen Arbeit leisten oder zur Nahrung dienen, die wohlverdiente Sorge für eine richtige Pflege und milde, schonende Behandlung zuzuwenden, und ihnen gegen Noth und Mißhandlung thunlichst Schutz und Hülfe zu gewähren, auch die nützlichen Vögel im Sommer vor Verfolgung und im Winter vor Hunger zu sichern, hat sich nach dem Vorgang in anderen größeren Städten eine Anzahl hiesiger Männer zusammengesunden, um einen Thierschutzverein zu gründen.

Die Sitzungen sind berathen und sollen in einer am nächsten Samstag den 13. d. M. im Gartenfaal des Hotel Stofflet, Abends 8 Uhr, abzuhaltenden Hauptversammlung, zu deren Besuch hiemit eingeladen wird, bekannt gemacht werden. Aufgabe dieser Versammlung wird ferner die Wahl der Organe des Vereins sein. Der jährliche Beitrag eines Mitglieds besteht in 2 Mark.

Da die Erreichung der vorgesezten Ziele nur allein bei einer lebhaften Theilnahme zu erwarten ist, so ergeht hiermit an alle Männer und Frauen, welchen noch ein reges Gefühl für ihre Mitgeschöpfe inne wohnt, die ebenso freundlich als dringende Einladung, dem Verein beizutreten und dadurch einem gemeinnützigen Zweck ihre Unterstützung nicht vorzuenthalten.

Eingzeichnungslisten liegen auf im Kontor des Tagblattes und bei der Buchdruckerei Gutsch.

## Bekanntmachung.

Karlsruhe. Nr. 13882. J. S. der Stadt Karlsruhe gegen unbekanntem Dritte, dingliche Rechte an Liegenschaften betreffend, werden die in der Verfügung vom 23. Februar d. J. Nr. 5810 (Tagblatt vom 1. März d. J. Nr. 60) bezeichneten Rechte an der dort aufgeführten Liegenschaft der Stadt Karlsruhe gegenüber für Verloschen erklärt.

Karlsruhe, den 6. Mai 1876.

Großh. Amtsgericht.

H. Dieb.

W. Braun.

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Freitag den 12. Mai l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus, neben der Mehlhalle) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 18 Stück geschmigte Photographierahmen und 1 großes Oelbild;
- 2) einige Herrenkleider;
- 3) 1 Fuchswallach;
- 4) 80 Stück ungemodelte tannene Dielen;
- 5) 400 Stück eiserne Gerüstklammern.

Karlsruhe, den 11. Mai 1876.

Gutsch, Gerichtsvollzieher.

## Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 15. und Dienstag den 16. Mai d. J.,

Vormittags 8 Uhr und Nachmittags 2 Uhr

tags 2 Uhr anfangend, werden in der Behausung des verstorbenen Hofsjägers a. D. Karl Maag zu Welschneureuth, Haus Nr. 86, der Erbtheilung wegen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Montag früh 8 Uhr anfangend, Schußwaffen, 1 Doppelflinte; 1 Hirschfänger und andere Gegenstände; Mannskleider: 1 schwarzer Tuchrock, 1 grüner ditto, 1 grauer ditto, 1 rothbrauner Ueberzieher, 1 grüner Tuchmantel, 1 grauer ditto, 1 Paar schwarze, 1 Paar grüne und 4 Paar graue Tuchhosen, 1 Dienstkappe, 1 Strohhut und mehrere Stücke Mannskleider; ferner Frauenkleider, Bett- und Federwerk; 1 Waffenschrank mit Glasbüren, 160 Ellen häusenes, baumwollenes und wergenes Tuch, 12 Stränge gesponnene Wolle.

Dienstag, Morgens 8 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend:

1 nußbaumener Kasten, 1 tannener Kasten, 1 nußbaumene Kommode, 1 nußbaumener Tisch, 5 nußbaumene Stühle, 1 Strohstuhl, 1 Lehnstuhl, 1 Nachttisch, 2 Bettladen und sonst verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber höflich eingeladen werden.

Welschneureuth, den 10. Mai 1876.

Bürgermeisteramt.

Merz.

Merz, Rathschreiber.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Hebelstraße 1 ist im Seitenbau auf 23. Juli eine helle, geräumige Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, um jährlich 110 Gulden zu vermieten.

Langestraße 110 ist im 4. Stock auf 23. Juli eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, 2 Kellerräumlichkeiten, Antheil an der Waschküche und Wasserleitung nebst Glasabschluß, zu vermieten. Zu erfragen im Laden. Ebenfalls ist auch ein Mansardenzimmer zu vermieten.

\* Luitensstraße 53 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli, sowie 2 freundliche Parterrezimmer mit Keller zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

6.5. Ruppurrerstraße 92 sind im 2. und 3. Stockwerke 4 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Waldstraße 77 ist auf 23. Juli im 3. Stock eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Wohnungen zu vermieten.

Im Hause Langestraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern nebst allem Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung versehen, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.

3.2. Eine Wohnung im Seitenbau, sehr freundlich gelegen, mit 4 Zimmern, Küche und aller Zugehör, Gas- und Wasserleitung nebst 2 großen, hellen Räumlichkeiten, zu Ateliers, Werkstätten oder Magazinen geeignet, ist auf 23. Juli oder sofort zu vermieten; das Ganze wäre auch für einen Photographen, Buchdrucker oder Lithographen geeignet. Näheres bei W. Gutekunst, Werderstraße 12, parterre.

2.2. Auf 23. Juli oder auch früher ist eine Wohnung, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, Ecke der Langen- und Hasanenstraße, gegenüber dem Polytechnikum, zu vermieten.

In der Villa Promenadeweg Nr. 1 ist auf 23. Juli die Bel-Etage zu vermieten, bestehend in 8 Zimmern, 3 Kammern, 3 Kellern, Waschküche und Garten etc. Mit oder ohne Stall für 3 Pferde, Heuspeicher, Remise und Dienerszimmer. Näheres parterre daselbst.

Eine freundliche Wohnung mit Glasabschluß im zweiten Stock mit drei Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer, Keller und Antheil an der Waschküche ist auf 23. Juli an eine kleine, ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 40 im Laden.

Eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Speicherkammer, Küche und Keller ist an eine kleinere Familie auf nächstes Quartal zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstr. 33 in der Wirthschaft.

Eine freundliche Wohnung im 2. Stock des Seitenbaues von 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör ist auf 23. Juli an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Sophienstraße 12 parterre.

\* Es ist sofort oder auf 23. Juli eine Wohnung mit 3 Zimmern, Keller und ohne Küche, hintenans in die Gärten sehend, zu vermieten. Das Nähere Hirschstraße 7 im untern Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

— Kreuzstraße 5, eine Stiege hoch, ist ein sehr schön möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

\*2.2. Karlsstraße 30 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

Bahnhofstraße 50 ist sogleich ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 42.

Ein Zimmer, nahe dem Schlosse, gut möbliert, ist mit oder ohne Kost zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

\* Marienstraße 8 ist im 3. Stock sogleich oder später ein fein möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Bähringerstraße 106, 3 Treppen hoch, ist ein freundliches Zimmer mit besonderem Eingang an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

\* Ein oder zwei schön möblierte Zimmer sind sogleich oder bis 15. Mai an einen oder zwei solide Herren billig zu vermieten. Näheres große Spitalstraße 24.

\*2.1. Douglasstraße 24, nächst der Infanteriekaserne, sind im untern Stock zwei schön möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, einzeln oder zusammen sogleich oder auf 1. Juni an solide Herren zu vermieten.

\* Zwei hübsch möblierte Zimmer (Schlaf- und Wohnzimmer), beide vornheraus, sind sogleich oder später bezugsbar an einen soliden Herrn billig zu vermieten. Näheres Lammsstraße 9 im Laden.

\*3.1. Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist bis 15. Mai oder 1. Juni zu vermieten: Blumenstraße 2 parterre.

\*2.1. Bei einer angenehmen Familie ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, eine Treppe hoch, an eine einzelne Dame oder einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Bähringerstraße 34 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten und kann auf Verlangen sogleich bezogen werden. Zu erfragen daselbst.

\*2.1. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist am 26. d. M. oder später an einen Herrn zu vermieten: Hirschstraße 16 im zweiten Stock des Vorderhauses.

\* Mademiestraße 23 ist im 2. Stock ein mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 15. Mai zu vermieten.

4.1. Auf 1. Juni sind 2 Zimmer im 2. Stock, möbliert oder unmöbliert, in schönster Lage, in der Nähe des Bahnhofes, an eine Dame zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Große Spitalstraße 8 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

\* Herrenstraße 56 ist sogleich oder auf 1. Juni ein unmöbliertes, freundliches Zimmer zu vermieten. Ebenfalls ist eine gesunde Person, welche Ausbilsdienstleistungen oder Krankenpflege annimmt, im dritten Stock zu erfragen.

\* Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten: Waldhornstraße 32. — Ebenfalls ist ein 1 1/2-jähriger Hund, Leonberger Race, zu verkaufen.

\* Bismarckstraße 45, parterre, ist sogleich oder auf den 15. Mai ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten; dasselbe liegt nördlich, in einen Garten gehend.

\*6.1. Belfortstraße 13 ist im 2. Stock ein elegant möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

Hebelstraße 1, Seitenbau, ist zum sofortigen Bezug ein freundliches Zimmer zu vermieten.

\* Ein größeres, freundliches Manufakturzimmer mit Kochofen ist an eine oder zwei stille Personen sogleich zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 9 im Laden.

\* Ein unmöbliertes, freundliches Zimmer ist sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten: Fasanenstraße 7 im 2. Stock.

**Unerbieten.**

\*2.2. Ein oder zwei Knaben, welche eine der höheren Lehranstalten besuchen, finden freundliche Aufnahme in einer gebildeten Familie, wo ihnen zugleich Beaufsichtigung und Nachhilfe in den Schularbeiten gewährt werden kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Wohnungsgefuche.**

2.2. Für eine Familie von 3 Personen wird auf 23. Juli oder später in einem ruhigen Hause in freundlicher Lage eine Wohnung von 5-6 Zimmern mit Zugehör gesucht; Gasabschluss und Wasserleitung werden verlangt. Die Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Eine schöne Wohnung von 3-5 Zimmern, parterre, wird auf 23. Juli von einer ruhigen Familie zu mieten gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*2.1. Auf 23. Oktober oder auch früher wird eine Wohnung von 10-12 Zimmern mit Gas- u. Wasserleitung oder auch ein ganzes Haus von einer ruhigen Familie zu mieten gesucht. Adressen bittet man Langestraße 223 im 2. Stock abzugeben.

**Zimmer-Gefuche.**

\* Ein einzelner Herr, Versicherungsbeamter, wünscht ein Parterrezimmer, einfach möbliert und ohne Bett, als Bureau geeignet, sofort zu mieten. Offerten mit Chiffre M. W. besorgt das Kontor des Tagblattes.

\* Man sucht ein großes, möbliertes Zimmer auf 1. Juni. Adressen wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

**Dienst-Anträge.**

\*2.2. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und Liebe zu Kindern hat, wird sogleich in Dienst gesucht: Schützenstraße 10 im 2. Stock.

\* Auf den 1. Juni wird eine Köchin in die Schweiz gesucht. Nur solche, mit guten Zeugnissen versehen, mögen sich melden. Näheres Stephaniensstraße 63 im 2. Stock.

**Kapital-Gefuch.**

\* Es werden 3000 fl. auf Gesinnung auf Liegenschaften aufzunehmen gesucht. Näheres durch das Commissions-Bureau von Rudolf Landmesser, Kronenstraße 41.

**Vertreter-Gefuch.**

2.2. Ein tüchtiger Vertreter für Wein- und Branntwein-Verkauf wird gesucht. Bürgerliche Clientel, Gast- und Speisehäuser sind zu besuchen. Briefe und Offerten an die Herren M. M. L. Lalande und G. de Villechenous bei Bordeaux erbeten.

**Kellner-Gefuch.**

\*2.2. Ein angehender Kellner findet sofort oder auf 15. Mai Stelle: im Gasthaus zum Kaiser Alexander.

**Büffetjungfer-Gefuch.**

\* Ein braves Mädchen, gut empfohlen, kann sogleich eintreten. Zu erfragen Hirschstraße 20.

**Büffetjungfer-Gefuch.**

2.2. Ein braves, solides Mädchen, welches gut empfohlen wird, findet in einem Café-Restaurant eine Stelle. Zu erfragen Schloßplatz 10, 2. Stock.

**Zwei tüchtige Maschinennäherinnen** können sogleich gegen gute Bezahlung eintreten, und haben Diejenigen den Vorzug, welche schon auf Leder gearbeitet haben. Gleichzeitig werden auch zwei Mädchen gesucht, welche Lust haben, die Schußschäftchenfabrikation zu erlernen bei

**M. Ettlinger**, Schußlager, Langestraße 133.

\*2.2.

**Kellner-Gefuch.**

2.1. Ein junger, zuverlässiger Kellner kann sogleich eintreten im Café Tannhäuser.

**Einige Kopfschneiderinnen**

finden Beschäftigung: Kronenstraße 10.

**Hausknecht-Gefuch.**

Ein zuverlässiger Bursche, welcher fahren kann, findet Stelle. Wo? zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

**Stellen-Antrag.**

\* Ein in Pferdewartung geübter Diener wird auf 1. Juni Kriegstraße 81 gesucht.

**Beschäftigungs-Anträge.**

\* Eine kräftige, zuverlässige Person findet Morgens früh einige Stunden Beschäftigung bei **W. Schmidt**, Hofbäder, Zirkel 29 im Laden.

\* Es wird ein ordentliches Mädchen, welches gründlich Blumen machen kann, auf einige Zeit zur Ausbilsuche gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Stellen-Gefuche.**

\* Eine ältere Person, welche einer guten bürgerlichen Küche, sowie einer ganzen Haushaltung vorstehen kann, auch die häuslichen Geschäfte verrichtet, sucht eine Stelle. Ebenfalls empfiehlt sich eine Person im Waschen und Bügeln, auch wird Wäsche stückweise angenommen und pünktlich besorgt: Schützenstraße 10 im 4. Stock.

\* Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, auch die Zimmerarbeit gut versteht, sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Luisenstraße 11 im 3. Stock. Ebenfalls wünscht ein Mädchen einige Tage in der Woche Beschäftigung im Nähen und Ausbessern der Wäsche.

\* Ein solides Mädchen sucht sogleich eine Stelle als Köchin oder Zimmermädchen; gute Zeugnisse stehen zur Seite. Zu erfragen Amalienstraße 15.

**Lehrstelle-Gefuch.**

Ein junger Mensch aus guter Familie, mit guter Schulbildung ausgerüstet, sucht in einem hiesigen Engros- oder Bankgeschäft eine Stelle. Adressen beliebe man kleine Spitalstraße 7 im Laden abzugeben.

**Beschäftigungs-Gefuche.**

\*2.2. Ein Schreiner empfiehlt sich im Aufpolieren von Möbeln. Zu erfragen Waldhornstraße 44 im 2. Stock.

\*2.2. Eine Frau sucht Beschäftigung im Bügeln. Zu erfragen Langestraße 193 im Hinterhaus im 2. Stock.

\*3.3. Eine Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Hause. Näheres Waldhornstraße 44 im 2. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches im Waschen und Bügeln erfahren, sowie ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln bewandert ist, suchen in oder außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen Bähringerstraße 7 im 3. Stock.

\* Eine anständige Frau sucht im Waschen und Bügeln Beschäftigung. Zu erfragen Durlacherthorstraße 53 ebener Erde bei Frau Knab.

**Monatsdienste-Gefuch.**

\* Eine ehrliche, reinliche Frau sucht einige Monatsdienste; dieselbe sucht auch beständige Arbeit im Bügeln, Waschen und Bügeln, sowie auch im Ausbessern der Wäsche in und außer dem Hause. Zu erfragen Wielandstraße 26 im Hinterhaus.

**Verloren.**

In der katholischen Kirche wurde am weißen Sonntag ein braunseidener Sonnenschirm verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben bei **Mehner Zirkel** abzugeben. Gefunden wurden: ein goldener Ohrring, eine Broche, Sonnenschirme, Regenschirme, Sacktücher und Bücher. — Auch ist sogleich ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres bei **Mehner Zirkel**, Eingang gegenüber dem Ständehaus.

\* Eine Broche (Mosaik, Schmetterling auf weißem Grund) wurde Mittwoch den 10. d. Mts. verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Stephaniensstraße 27 im zweiten Stock abzugeben.

\* Ein Haus- und Kofferschlüssel, aneinandergehängt, wurden verloren. Der Finder wird gebeten, dieselben abzugeben: Bähringerstraße 55 im 2. Stod.

**Sündchen verloren.**

\* Mittwoch Nachmittag ist vom Hause Langestraße 130 ein kleines, ganz weißes Sündchen (Weibchen) abhanden gekommen. Es wird dringend gebeten, dasselbe in besagtes Haus gegen gute Belohnung zurückzubringen. Vor Ankauf wird gewarnt.

**Gefunden.**

\* Sonntag Vormittag wurde ein Geldschein gefunden. Der rechtmäßige Eigentümer kann denselben gegen Einrichtungsgebühr abholen: Bähringerstraße 63 im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

**Zugelaufener Pudel.**

\* Ein junger, weiß und schwarz gestreifter Seibepudel ist zugelaufen. Abzuholen Schwanenstraße 1.

**Hausverkauf.**

\* 3.1. Ein Haus in der Langenstraße, nahe dem Marktplatz, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Auskunft wird im Bureau des Baugeschäftes Billing & Zoller, Wilhelmstraße 9, erteilt.

**Für Weinhändler und Hotelbesitzer.**  
2.2. Ein Weinspekulant im bad. Oberlande besitzt einige hundert Ohm 1874er und 1875er reingehaltene bad. Oberländer Weine, bessere Sorten, und wird dieselben im Engros gegen billigen Preis abgeben. Muster stehen auf Verlangen zu Diensten. Gefl. Offerten sub Chiffre **W. 1746 F.** wolle man an die Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** in Freiburg i. B. senden.

**S u n d.**

Ein junger, grauer Windhund, 1 Jahr alt, ächte Race, wird billig abgegeben. Näheres Ettlinger Landstraße 3 im 4. Stod.

**Verkaufsanzeigen.**

\* 2.2. Zwei weißgraue, ächte Leonberger Hunde, sieben Wochen alt, sind zu verkaufen bei **Franz Werner** in **Jockgrim** (Pfalz).

\* 2.2. Eine Kinderbettlade mit 2 Matratzen und 2 Kissen ist zu verkaufen: **Amalienstraße 69.**

\* Zwei neue, vorzüglich gearbeitete Kanapee und 1 franz. Chiffonniere, zum Auseinandermachen eingerichtet, sind um annehmbaren Preis zu verkaufen: **Durlacherthorstraße 97.**

2.1. Eine größere Partie **Packfisten** sind sofort zu verkaufen. Näheres im Kontor des **Lagblattes.**

\* In der Möbelhandlung von **J. Kappler**, **Waldbornstraße 37**, sind Kanapees, Chiffonniere, ein- und zweithürige Kleider- und Küchenschränke, Schreib-, Pfeiler-, Wasch- und andere Kommode, Oval-, runde und viereckige Tische, aufgerichtete Betten, Rohr- und Strohhühle, Koffer u. s. w. billigst zu haben.

\* Ein schöner, junger Hund, Weibchen, glatt-haarig, Farbe schwarz, ist zu verkaufen: **Douglasstraße 22** im Seitengebäude, 2 Etiegen hoch.

\* Ein gut erhaltener, starker **Stoßkarrn** ist zu verkaufen: **Spitalstraße 45** im 3. Stod.

3.1. Wegen Wegzug wird ein **Amenblement** von 4 Zimmern im Ganzen oder stückweise, sowie ein neuer **Stuhlfußel** verkauft. Einzuweisen täglich von 10-12 Uhr Vormittags und 3-5 Uhr Nachmittags: **Herrenstraße 18, Bel Etage.**

\* Zwei sehr schöne, gepaarte **Wellenpapageien** sind mit oder ohne Käfig zu verkaufen: verlängerte **Ritterstraße 32** im dritten Stod.

Ein **Kanapee** mit gestreiftem Wollstoff, gewöhnliche Façon, wird billig abgegeben. Näheres **Ettlinger Landstraße 2** im 4. Stod.

\* **Waldbornstraße 93** ist wegen Wegzug ein eiserner **Kochherd** mittlerer Größe um billigen Preis zu verkaufen.

**Hauskauf-Gesuch.**

2.2. Ein größeres Haus in Mitte der Stadt, womöglich mit Hof und Garten, im Preise von 30000-38000 fl., wovon die Hälfte auf Verlangen gleich haark bezahlt werden könnte, wird sogleich zu kaufen gesucht. Unterhändler jedoch verboten. Offerten sind **Langestraße 19** im Laden abzugeben.

**Kaufgesuche.**

\* 2.2. Keine **Sodawasserflaschen** werden angekauft: **Waldbornstraße 30** im 2. Stod.

Ein noch gut erhaltener **Porzellanofen** wird sogleich zu kaufen gesucht: **Birkel 3, Ecke der Waldbornstraße, parterre.**

**Pianino-Gesuch.**

\* 2.1. Es wird ein gebrauchtes, noch gut erhaltenes **Pianino** zu kaufen gesucht. Zu erfragen **Kronenstrasse 42** im **Wäckerladen.**

**Herren- und Frauenkleider aller Art, Gold und Silber, Betten, Weißzeug** werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei **Hrn. Octroierheber Trisler** am **Ettlingerthor** und **Octroierheber Geisenböcker** am **Karlsthör** abgeben. **L. P. Lazarus** aus **Bruchsal.**

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Thee**

in großer Auswahl und frischer Sendung zu den billigsten Preisen empfiehlt **Wilhelm Hofmann**, Großh. Hoflieferant.

2.2. **Thee**  
aus einem der größten **Import-Geschäfte Englands** und der **Compagnie Coloniale in Paris** empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten **Louis Lauer**, Großherzoglicher Hoflieferant, 12 **Academiestraße 12** in **Karlsruhe.**

**Gefrorenes**

in verschiedenen Sorten stets vorrätig, sowie auf Bestellungen in schönst faconirten Formen empfiehlt **Julius Lieb**, Conditör, **Langestraße 239.**

**Dr. Nashburts Pfeffermünz-Pastillen**, gegen **Hämorrhoidal- und Unterleibsleiden** jeder Art unübertroffen, bei **Th. Brugler**, **Waldbornstraße 10.**

**Westph. Schinken** empfiehlt **C. Däschner**, Großh. Hoflieferant.

**Frische Felchen** empfiehlt **C. Däschner**, Großh. Hoflieferant.

**Münsterkäs**, ausgezeichnete Qualität, empfiehlt **J. Küst**, **Langestraße 54.**

**Julienne**

(französische Suppe)

empfehlen **Wilhelm Schmidt** Wittwe, **Langestraße 112.**



**Henri Nestle's Kindermehl** enthält Alles, was zur Ernährung des Kindes notwendig ist; mit Wasser gekocht, ersetzt es Milch, Brod und Zucker: in Büchsen von 1 und 5 Pfund. Hauptniederlage bei **Th. Brugler**, **Waldbornstr. 10.** Bei Abnahme von größeren Posten zum Engrospreise. **10.5.**

Heute:

frische **Soles**, **Turbots**, **neue Lissaboner Kartoffeln**, **schönen Kopfsalat.** **Michael Hirsch**, **Kreuzstraße 3.**

**Fromage de Brie**, **Bondons de Neuchätel**, **Edamer**, **Roquesfort**, **Romadoux**, **vollsaftigen, ächten Emmenthaler**, **prima Limburger**, **fetten Rahmkäs etc.** empfiehlt **Michael Hirsch**, **Kreuzstraße 3.**

6.6. **Aus dem Eis: Lagerbier in Flaschen** aus der **Brauerei Alb. Pring**, voll und rein geflascht und best verkorrt, im **Duzend** frei zugeführt empfehlen **M. Winter**, **Herrenstraße 30.** **K. Stumpf**, **Amalienstraße 11.**

**Kantschuk-Dellad** in hellbrauner, mittelbrauner und dunkelbrauner Farbe, welcher zum Anstrich der Fußböden dient, **schnell trocknet**, sofort den **schönsten Spiegelglanz** hat und bei richtiger Anwendung unbedingt das **Haltbarste und Elegante** aller bisher existirenden Methoden ist, empfiehlt per **Pfund** zu **1 M. 20 Pf.** **Karl Malzacher**, **Langestraße 145.**

**Kopfsalat**  
empfehlte **C. Däschner,**  
Großh. Hoflieferant.

**Rechte schwedische Sicherheits-**  
**Zündhölzchen,**  
Jönköpings Ländstiftsfabrik-Patent,  
Wiener Salonhölzchen, sowie sämtliche  
Sorten Wachsfeuerzeuge empfiehlt  
128. **Th. Brügler,** Waldstraße 10.

**Bodenwische**  
und  
**Bodenwischmaterialien**  
empfehlte in besten Qualitäten  
die Material- und Farbwarenhandlung  
**W. L. Schwaab,**  
C. Hauser's Nachfolger,  
Amalienstraße 19.



**Sicheres Ver-**  
**tilgungsmittel**  
für  
**Schwaben,**  
**Wanzen,**  
**Schaben,**  
**Motten,**  
**Ameisen,**  
**Mücken,**  
**Flöhe,**  
**Heimchen**  
oder Hausgrillen, Schnacken u. s. w. Zu ha-  
ben in Schachteln zu 40 Pf., 75 Pf., 1 M. 40 Pf.,  
2 M., 4 M. und gewogen bei **Th. Brügler** in  
**Karlsruhe,** Waldstraße 10. 24.3.

**Toilette- und Bade-**  
**schwämme**  
in größter Auswahl empfehlen  
6.6. **F. Wolff & Sohn.**

**Dr. Spelter,**  
Ecke der Langenstraße und Marktplatz,  
empfehlte  
sein großes Lager  
**Optischer Gegenstände.**  
Reparaturen aller Art werden prompt  
angefertigt. 6.2.

**Sous-Bras**  
in Wolle, Körper und Patent-Gummi,  
**Kleiderhalter**  
in Seide, Wolle und Eisengarn,  
**Kleiderschoner**  
empfehlte in frischen Sendungen 2.2.  
**Albert Himmelheber,**  
Langenstraße 171.

**Gttlinger Naturbleiche.**  
4.4. Für die von jeher stets im besten  
Rufe stehende Bleiche nehme ich auch dieses  
Jahr wieder Bleichstoffe an und sichere gute  
Bedienung zu.  
**Karl Malzacher,**  
Langenstraße 145

**Fertige Herrenkleider**  
aller Art empfehlte zu billigen Preisen  
**Heinrich Schnabel,**  
Langenstraße 82. 5.4.

**Größtes Fabriklager**  
von  
**Tisch- u. Tafeltüchern,**  
**Servietten,**  
**Handtüchern,**  
**Tischdecken,**  
**Wisch- und Gläserntüchern,**  
**Bielefelder Leinwand,**  
**Hausmacher-**  
**Betttüchern, leine, ohne**  
**Naht**  
in größter Auswahl der Muster, aus  
besten Garnen gefertigt, zu außergewöhn-  
lich billigen Fabrikpreisen bei  
**N. L. Homburger,**  
Langenstraße 211.

**Anfertigen sämtlicher Leib-**  
**u. Bettwäsche, Säumen, Sti-**  
**cken besorge sehr rasch und in**  
**sorgfältigster Ausführung. 6.4.**

**Karl Streb, Friseur,**  
33 Akademiestraße 33,  
empfehlte sich den geehrten Herren und Damen  
im Frisieren in und außer dem Hause; im Abon-  
nement äußerst billig.  
Bestellungen werden zu jeder Zeit freundlichst  
entgegengenommen und prompt ausgeführt.  
NB. Für die geehrten Bewohner des Bahn-  
hofstadttheils werden Aufträge und Bestellungen  
für mich Bahnhofstraße 18 im 2. Stock freund-  
lichst entgegengenommen und prompt besorgt. 2.2.

**Betteinlagen-Stoffe,**  
ächt englische, doppelt und einfach gum-  
mirt, in schwerer haltbarer Waare von  
Mark 3 per Meter an, sodann sämtliche  
**Gummi- und Guttapercha-Fabrikate**  
nebst **Apparaten zur Krankenpflege**  
zu den billigsten Preisen bei  
**Albert Kohm,**  
Fabrikant chirurgischer Artikel,  
Langenstraße 134. 5.1.

**Geeichte Tafelwaagen,**  
**Dec.-Brüdenwaagen**  
empfehlte 6.2.  
die **Waagenfabrik T. Hertle,**  
**Karlsruhe,** Müppurrerstraße 10.  
Drei Jahre Garantie.

**Handschuhwascherei.**  
\*3.3. Glacé-, Wasch- und bänische Handschuhe  
werden schön und geruchlos gewaschen. Auch werden  
Militärhandschuhe gewaschen: Zirkel 14 im Hinter-  
haus parterre.

**Haararbeiten**  
21. Aller vorkommenden Art werden unter Zu-  
sicherung feiner und dauerhafter Arbeit äußerst  
billig und rasch angefertigt bei  
**Karl Streb, Friseur,**  
33 Akademiestraße 33.  
NB. Für die geehrten Bewohner des Bahn-  
hofstadttheils werden Aufträge und Bestellungen  
für mich Bahnhofstraße 18 im 2. Stock freund-  
lichst entgegengenommen und prompt besorgt.

**Haustelegraphen,**  
solid ausgeführt, unter Garantie, vorzügliche Bat-  
terie, 1 1/2 Jahre constant wirkend; vorhandene, feh-  
lerhafte Leitungen werden sofort in Gang gebracht.  
Musterleitung zur gest. Ansicht.  
Feinmechanisches Atelier von **Ferd. Molten,**  
4.2. Marienstraße 23.



**Kinder-Wagen.**  
Große Auswahl. Billige Preise.  
Dauerhafte Arbeit.  
6.1. **Wm. Költz,** Langenstraße 147.

**Delldruckbilder und Spiegel**  
gegen monatliche Abzahlungen zu haben: Wilhelm-  
straße 2, 3 Treppen hoch. 30.13.

**Blühende Rosen**  
in schönster Auswahl empfehlte  
6.2. **Ch. Wilfer,**  
Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

**Mühlburg. Wein-Verkauf.**  
\* Bei **Rob. Pfeifer,** Rheinstraße 211, ist fort-  
während Wein zu verkaufen; für die Rechtheit wird  
garantirt. - Ebenfalls ist eine kleine Wohnung  
zu vermieten.

**Café-Restaurant Prinz Karl.**  
\* Heute Freitag hausgemachte Leber-, Blut-  
und Fleischwürste empfehlte  
**Sermann Reimeier.**

**Anzeige.**  
\* Heute Früh Kesselfleisch, Mittags friische Leber-  
und Griebenwürste, wozu freundlichst einladet  
**W. Grimm,** Kronenstraße 3.

**Restauration zum schwarzen Wallfisch,**  
Bismarckstraße 67,  
empfehlte ausgezeichneten Meeräburer Rothwein,  
neue Sendung, 1/2 Liter 30 Pfennig, sowie einen  
feinen Steff Lagerbier.  
Frühgezogene Rettige, gute Butter, Eier, Käse,  
Schinken, Omellette und Salat sind stets zu haben  
und ladet freundlichst ein  
**M. Kohlund.**

**Lagerbier**  
in Flaschen, aus der Brauerei A. Benz, sehr fein,  
empfehlte  
\*2.1. **Friedr. Schmidt,**  
Ritterstraße 4.

**Klinik** z. gründl. u. sichern Heil.  
v. Eryth., Haut., Geschl.,  
Frauenkr., Schwäche, Impotenz u. **Dr. Rosen-**  
**feld,** Berlin, Kochstr. 63. Auch brieflich, ohne  
Berufsförderung. **Prospecte gratis.** D. 574.

### Erau-Ringe,

eigenes Fabrikat, massiv in Gold, sind unter Garantie in großer Auswahl zu haben.  
**F. Wankmüller,**  
Goldarbeiter,  
Karl-Friedrichstraße 3.

### Mühlburg. Dankagung.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme während der Krankheit meiner Frau, für die reiche Blumenpende und für die zahlreiche Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte sage ich hiermit allen meinen Verwandten und Freunden meinen herzlichsten Dank.  
Mühlburg, den 11. Mai 1876.  
Im Namen der Hinterbliebenen:  
Der tieftrauernde Gatte:  
**Wilhelm Scheuerpflug.**

### Frohsinn.

Freitag Abend 9 Uhr Gesangsprobe.

### Freundschaft.

2.1. Samstag den 13. Mai 1876, Abends 8 Uhr, findet im Vereinslokal (Brauerei Martins) die alljährliche statutenmäßige Generalversammlung statt.  
Tagesordnung:  
a. Rechenschaftsbericht des Vereins-Kassiers;  
b. Wahl des Vorstandes und der Ausschussmitglieder;  
c. gefellige Unterhaltung.  
Um zahlreiches Erscheinen bittet  
Der Vorstand.

[Aus der Karlsruhe'ger Zeitung.]

### Ämtliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordres vom 29. April bezw. 6. Mai cr. Folgendes Allergnädigst zu bestimmen geruht:  
Der zur Dienstleistung bei der Militär-Intendantur 14. Armee-corps kommandirte Capmann Guyet, aggregirt dem 2. Bataillon Grenadierregiment Kaiser Wilhelm Nr. 110, wird behufs definitiver Verwendung im Intendantur-Dienste zu den Offizieren à la suite der Armee versetzt.  
Der Oberst-Casse, Kommandeur des 1. Bataillon Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, wird zur Führung der 1. Fuß-Artillerie-Batterie kommandirt.

### Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 12. Mai II. Quart. 66. Abonnementsvorstellung. II. Abtheilung. Zum ersten Male: **Citronen.** Schwank in 3 Akten von Julius Rosen. Anfang halb 7 Uhr.

### Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

| 11. Mai    | Thermometer | Barometer | Wind    | Witterung |
|------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | + 6         | 27" 10"   | Nordost | hell      |
| 12 " Mit.  | + 13        | 27" 10.5" | "       | "         |
| 6 " Abds.  | + 11½       | 27" 10.5" | Ost     | "         |

### Standesbuchs: Auszüge.

#### Eheaufgebote:

10. Mai. Karl Ludwig Kunig von Waldbach, Kübler allda, mit Rosa Himmelhahn von Waldbach.

#### Eheschließungen:

11. Mai. Ignaz Blum von Althelm, Lehrer in Reisenbach, mit Marie Johanna Abele von Reisenbach.

#### Geburten:

9. Mai. Ernst Friedrich Wilhelm, Vater Karl Aufberger, Steinhauermeister.

11. " Maximilian Hermann, Vater Jakob Weber, Schlosser.

#### Todesfälle:

10. Mai. Emil, alt 4 Monate 10 Tage, Vater Fuhrmana Feldmann.

## Dänische Handschuhe,

französische (Grenobler) und Münchener (von J. Röckl) empfiehlt in neuer Zusendung

**Albert Himmelheber,**

2.2. Langestraße 171.

## Wegen Local-Veränderung gänzlicher Ausverkauf

von Herren-, Damen-, Knaben- und Kinderkragen, Chemisetten und Manschetten, Herren-, Damen-, Knaben- und Mädchenhemden, Unterröcken, Unterhosen, Bettjackett, Kinderwäsche, Strumpfwaren, Schürzen, Kurzwaren etc. zu erstaunlich billigen Preisen bei

**Gustav Föhringer,**

Weißwaren- & Wäsche-Geschäft,  
22 Waldstraße 22.

2.1.

## Wvis für Damen.

Mein reichhaltiges, bestassortirtes Lager in selbstverfertigten Corsetten und Leibbinden nach anerkannt bester Façon bringe ich in empfehlende Erinnerung. Zugleich erlaube ich mir, den geehrten Damen das Neueste in **Curaf-Corsetten** zu offeriren. Lange **Fischbein-Corsetten** von drei Mark an und höher. Bestellungen nach Maß werden billigt und reell ausgeführt.

Ergebenst

**Fr. Denninger,**

Langestraße 110.

3.1.

## Das Gummiwaaren-Depôt

der

**Bereinigten Gummiwaaren-Fabriken Harburg-Wien**  
von **August Fudickar,** Herrenstraße 18,

empfehlen alle

### Chirurgischen Gummiartikel für Krankenpflege

von jetzt an zu **ermäßigten Preisen** en gros et en détail, um die Wohlthat derselben auch weniger Bemittelten zugänglich zu machen.

2.2.



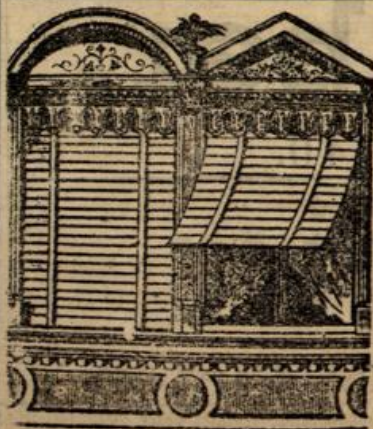
### Die chemische Reinigungs- u. Wasch-Anstalt

von

**M. Weiss,**

Tuchscheerer und Decateur,  
12 Blumenstraße 12,

empfehlen sich in der chemischen Reinigung von Herren- und Frauenkleidern, Shawls, Tüchern, Schirmen, Sammt, Pelzwerk, Plüsch und allen Arten Teppichen unter Garantie für Farbe und Façon, als auch gegen das Eingehen.



## Zug-Jalousien,

welche für solid und dauerhaft anerkannt werden, werden in kürzester Zeit um billigen Preis angefertigt.

**Ältere Jalousien** werden mit guten leinenen Gurten auf das Billigste reparirt.

**H. Weisenböbler,**

10.8. 38 Kriegsstraße 38,  
gegenüber dem grünen Hof.

Unterzeichneter beehrt sich, anzuzeigen, daß er hier ein **Weingeschäft** gegründet hat und gute, reine Weine von einem Weinproducent (Speculanten) aus dem Oberlande bezieht; auch empfiehlt sich derselbe in **ächtem Schwarzwälder Kirschen- und Zwetschgenwasser**. Die Preise sind billigst berechnet und stehen Proben jederzeit zu Diensten.

**F. Knapp,**

Spitalstraße 36 im Hinterhaus.

Zum Namensfeste:

# „Emil & Emilie“

(Samstag den 13. Mai)

empfehle ich **Gratulations-Bouquets** nebst einer großen Auswahl **blühender Pflanzen** zu billigen Preisen.

**Ch. Wilser,**

Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

# E i s.

Ich zeige hiermit empfehlend an, daß mit dem 1. Mai d. J. wie im verflossenen Jahre das **Abonnement auf Eis** bei mir eröffnet wird.

Circulare, welche die näheren Bedingungen enthalten, können bei den Herren

Kaufmann **J. Maisch**, Ludwigsplatz,

„ **J. Kühnenthal**, Amalien-

straße 53,

„ **M. Römhildt**, Akademie-

straße 1,

„ **J. Küst**, Langestraße 54,

„ **W. Bronner**, Wilhelms-

straße 1,

und in meiner Wohnung abgeholt werden.

# A. Kilber,

Karlsstraße 40.

6.6.

# Lager-Bier

bei **August Clever.**

Druck und Verlag der Gbr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ab. Müller, in Karlsruhe.

## Fremde

übernachteten hier vom 10. auf den 11. Mai.

**Carastädter Hof.** Doorn, Kfm. v. Metz. Reinhold, Kfm. v. Bodeheim. Pfaff, Kfm. v. Gillingen.

**Deutscher Hof.** Dr. Einhaus, Stabsarzt von Sulz. v. Biela, Leut. v. Kastatt. Moser, Lehrer von Kappelburg. Gräber, Maler v. München.

**Englischer Hof.** Topper, Kfm. v. Berlin. Schradin, Kfm. v. Gens. Schiff, Kfm. v. Leipzig. Magwip, Kfm. von Frankfurt. Ghalice, Kfm. v. London.

**Erbprinzen.** Wiede, Generalmajor, Pension, Hauptmann v. Monosch, Kfm. v. Berlin. v. Bydenstein m. Tochter u. Hed. a. Holland. Tisch, Anwalt m. Frau von Kuelbrück. Holzmann, Direktor, Ulrich, Ingr. u. Leibfied, Kfm. v. Frankfurt. Gebr. Leupold, Kfm. v. Blaun. Weinig, Fabrik. v. Hanau. Löwe, Kfm. v. Mannheim. Bürcklin, Kfm. v. Pforzheim. Leidenstrost, Kaufm. von Stuttgart. Konbied, Rent. aus Galifornien.

**Geist.** Stolz, Kaufm. v. Freiburg. Heißler, Kfm. v. Mannheim. Bodemer, Kfm. v. Schwann. Ditsch, Kfm. v. Göttersheim. Wächter, Ingr. v. Stuttgart.

**Goldener Adler.** Meier, Fabr. v. Paris. Jansson, Kfm. v. London. Ritterbusch, Kaufm. v. Bremerhafen. Hoffmann, Kfm. v. Frankfurt. Klingele, Kfm. v. Freiburg. Fürterer, Kfm. v. Triberg. Nau, Kfm. v. Bingen. Krehlinger, Kfm. v. Heilcourt. Webel, Kfm. v. Grefeld. Gumbert, Kfm. v. Worms. Dr. Nordan m. Famill. von Budapest. Baudel, Optiker von Fürth. Junginger, Fabr. v. Geislingen. Wildermuth, Kfm. v. Mülhausen. Balbe, Rektor v. Constanz. Maron, Kfm. v. Louis.

**Goldener Karpfen.** Meier, Kfm. v. Straßburg. Seig, Ingr. v. Ludwigshafen.

**Goldene Traube.** Kinninger, Kfm. v. Mönchweiler. Bernhard, Kfm. von Stuttgart.

**Grüner Hof.** Malzacher, Kfm. v. St. Blasien. Fall, Kaufm. v. Stuttgart. Rupp, Kaufm. v. Göst. Rothhaus, Kfm. v. Grefeld. Hesse, Kfm. v. Robertsberg. Müller, Part. v. Uptingen. Müller, Part. von Pfaffenlof. Pfeiffer, Part. v. Siedach. Deringer, Part. v. Neunkirchen. Habermann, Part. von Prag. Schmitt, Postexpeditor v. Geisingen. Cantaluppe m. Famillie v. München.

**Hotel Große.** Gräfin v. Kassel m. Famillie von Eoden. Stemmle, Kfm. v. Käferthal. Siettenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Frau Groß m. Tochter v. Pforzheim. Koch, Kfm. v. Grefeld. Kempel, Kfm. von Käferthal. Lezy, Kfm. v. Straßburg. Wader, Kaufm. von Mannheim. Wähler, Hotelbesitzer von Offenburg. Kamp, Kfm. v. Mainz. Gahn, Kfm. v. Geln. Landfried, Kfm. v. Heilbrunn. Sommerstein, Kaufm. von Mannheim. Welf, Kfm. v. Geln. Böngeert, Kfm. v. Worms. Zwerger, Kalm, Kändler u. Wunderlich, Kfm. v. Frankfurt. Amann, Kfm. v. Offenbach. Lamy, Scheurer u. St. George, Kfm. v. Mannheim. Hofert, Kfm. v. Leipzig. Weinberg, Kfm. v. Grefeld.

**Hotel Stoffleth.** Ritter, Lehrer von Constanz. Korn, Fabrik. v. Bubenheim. Weiser, Kfm. v. Geln. Laose, Kfm. v. Aschaffenburg. Wiesner, Kaufm. von Darmstadt. Deutsch, Kaufm. v. Mainz. Gomburger, Kfm. v. Frankfurt. Kaiser, Kfm. v. Freiburg. Glüher, Kfm. v. Bremen. Vitalie, Ingr. a. Italien. Esch u. Greif, Kfm. v. Bonn. Velschläger, Kfm. v. Pforzheim. Kühl, Oberlehrer v. Hannover. Weber, Oberlehrer v. Balthard. Ode-müller, Oberlehrer v. Siedingen. Derschinger, Oberlehrer v. Freiburg. Rimmelung, Oberlehrer v. Glnach. Wanner, Fabrik. v. Schiltach. Steil, Fabrik. v. Mannheim. Gebhard, Lehrer von Salem. Mayer, Lehrer v. Bughelm.

**Hotel Max.** Frisch u. Strauß, Kaufm. v. Stuttgart. Benzel, Kfm. v. Altsfeld. Frank, Wirth von Kissingen. Wittmann, Kaufm. von Düsseldorf. Schled, Kfm. v. Breslau. Hofgeimal, Kfm. a. Polen. Wöck, Kfm. v. Magdeburg. Robuz, Kaufm. von Wien. Trauer, Kfm. v. Bodeheim. Dedelmer, Kaufm. von London.

**Ritter.** Köstlin, Lehrer v. Schiltach. Bauhof, Kfm. v. Neustadt. Schwer, Kfm. v. Kastatt.

**Rose.** Andre, Buchhalter von Eberbach. Blum, Lehrer v. Reisenach.

## Ifr. Gemeinde-Gottesdienst.

|   |            |
|---|------------|
| Freitag den 12. Mai Abends:             | 7 1/4 Uhr. |
| Samstag den 13. Mai Morgengottesdienst: | 7 "        |
| Hauptgottesdienst:                      | 9 "        |
| Sabbath-Ausgang:                        | 8 25 "     |

## Israelitische Religionsgesellschaft.

|   |        |
|---|--------|
| Freitag den 12. Mai Sabbath-Anfang:     | 7 Uhr. |
| Samstag den 13. Mai Morgengottesdienst: | 7 "    |
| Nachmittagsgottesdienst:                | 5 "    |
| Sabbath-Ausgang:                        | 8 25 " |